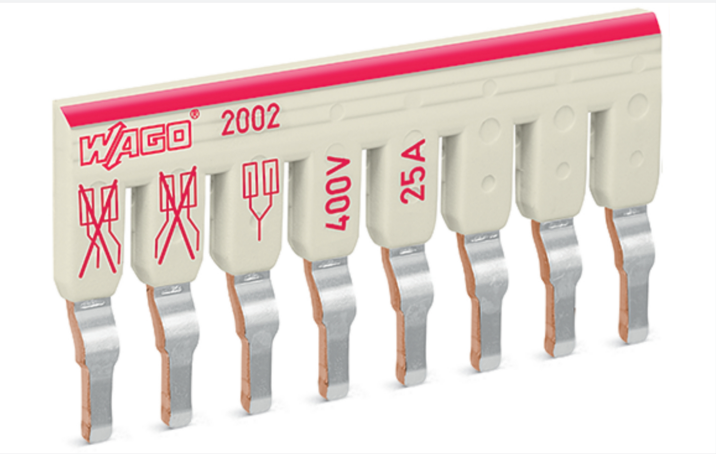
Datenblatt | Artikelnummer: 2002-478

Schachtelbrücker; 8-fach; isoliert; lichtgrau

https://www.wago.com/2002-478



Farbe: lichtgrau

Elektrische Daten	
Bemessungsstrom	25 A

Geometrische Daten	
Breite	40,3 mm / 1.587 inch

Werkstoffdaten	
Farbe	lichtgrau
Brandlast	0,013 MJ
Gewicht	4 g

Kaufmännische Daten	
Produktgruppe	22 (TOPJOB S Reihenklemmen)
VPE (UVPE)	25 St.
Verpackungsart	Beutel
Ursprungsland	DE
GTIN	4055143692311
Zolltarifnummer	85366990990

Produktklassifikation	
UNSPSC	39121410
eCl@ss 10.0	27-14-11-40
eCl@ss 9.0	27-14-11-40
ETIM 9.0	EC000489
ETIM 10.0	EC000489
ECCN	NO US CLASSIFICATION

Environmental Product Compliance

RoHS Compliance Status	Compliant,No Exemption

Umgebungsbedingungen

Umweltprüfungen

Prüfspezifikation Bahnanwendungen – Fahrzeuge – elektronische Betriebsmittel	DIN EN 50155 (VDE 0115-200):2022-06
Prüfdurchführung Bahnanwendungen –Betriebsmittel von Bahnfahrzeugen– Prüfungen für Schwingen und Schocken	DIN EN 61373 (VDE 0115-0106):2011-04
Spektrum/Einbauort	Lebensdauerprüfung Kategorie 1, Klasse A/B
Funktionsprüfung mit rauschförmigen Schwingen	Prüfung nach Pkt. 8 der Norm bestanden
Frequenz	f_1 = 5 Hz bis f_2 = 150 Hz
Beschleunigung	0,101g (höchster Prüfpegel bei allen Achsen verwendet)
Prüfdauer je Achse	10 Min.
Prüfrichtungen	X-, Y- und Z-Achse
Überwachung auf Kontaktstörungen/ Kontaktunterbrechungen	Bestanden
Spannungsfallmessung vor und nach jeder Achse	Bestanden
Simulierte Lebensdauerprüfung durch erhöhte Pegel des rauschförmigen Schwingens	Prüfung nach Pkt. 9 der Norm bestanden
Frequenz	f_1 = 5 Hz bis f_2 = 150 Hz
Beschleunigung	0,572g (höchster Prüfpegel bei allen Achsen verwendet)
Prüfdauer je Achse	5 Std.
Prüfrichtungen	X-, Y- und Z-Achse
Erweiterter Prüfumfang: Überwachung auf Kontaktstörungen/Kontaktunterbrechungen	Bestanden
Erweiterter Prüfumfang: Spannungsfallmessung vor und nach jeder Achse	Bestanden
Schockprüfung	Prüfung nach Pkt. 10 der Norm bestanden
Schockform	Halbsinus
Beschleunigung	5g (höchster Prüfpegel bei allen Achsen verwendet)
Schockdauer	30 ms
Anzahl der Schocks Achse	3 pos. und 3 neg.
Prüfrichtungen	X-, Y- und Z-Achse
Erweiterter Prüfumfang: Überwachung auf Kontaktstörungen/Kontaktunterbrechungen	Bestanden
Erweiterter Prüfumfang: Spannungsfallmessung vor und nach jeder Achse	Bestanden
Schwing- und Schockbeanspruchung für Betriebsmittel von Bahnfahrzeugen	Bestanden

Zulassungen / Zertifikate

Konformitäts- und Herstellererklärungen

Zulassung	Norm	Zertifikatsname
Railway WAGO GmbH & Co. KG	-	Railway Ready

Downloads

Environmental Product Compliance

Compliance Search

Environmental Product Compliance 2002-478

Dokumentation

Ausschreibungstext

2002-478	19.02.2019	xml 2.62 KB	
2002-478	27.04.2017	doc 24.00 KB	

CAD/CAE-Daten

CAD Daten

2D/3D Modelle 2002-478

CAE Daten

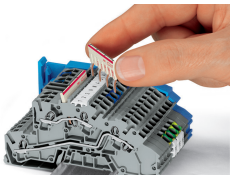
EPLAN Data Portal 2002-478

WSCAD Universe 2002-478

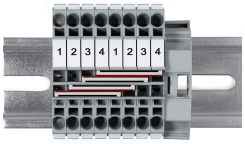
ZUKEN Portal 2002-478

Handhabungshinweise

Brücken

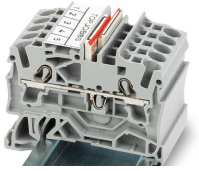


Schachtelbrücker mit dem roten Streifen innenliegend anordnen.
Den Schachtelbrücker einsetzen und bis zum Anschlag hinunterdrücken.



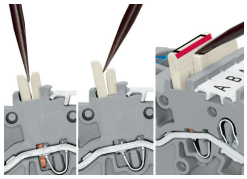
Das besonders schmale Schachtelbrückersystem ermöglicht das Brücken von zwei Potentialen im einspurigen Brückerschacht.

Brücken



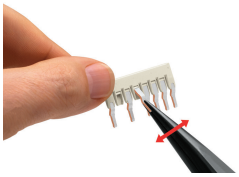
Schachtelbrücker mit dem roten Streifen innenliegend anordnen.
Den Schachtelbrücker einsetzen und bis zum Anschlag hinunterdrücken.

Brücken

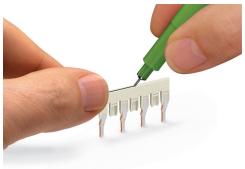


Schachtelbrücker lösen.
Um den Schachtelbrücker zu lösen, mit dem Betätigungswerkzeug zwischen den Brückern eintauchen und den Brücker heraushebeln.

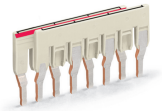
Brücken



Schachtelbrücker, 7-fach
Brückerzinken ausbrechen. Durch das Wegbiegen einzelner Brückerzinken zu der Seite mit dem kurzen Kunststoffkragen können einzelne Brückerzinken ausgebrochen werden (Sollbruchstelle). Der dabei verbleibende Kunstoffkragen gewährleistet die Einhaltung der Luft- und Kriechstrecken für die Brückungsaufgaben.



Schachtelbrücker
Mit Faserschreiber beschriften.



Zwei Schachtelbrücker versetzt in einer Brückerspur
Auf diese Weise können individuelle Schachtelbrücker konfiguriert werden, z. B. zum Überspringen jeweils einer Klemme eines anderen Potentials. Bei der Konfiguration der Schachtelbrücker ist darauf zu achten, dass jeweils nur ein Brückerzinken die Klemme kontaktieren kann.
So entstehen Schachtelbrücker, deren Zinken immer in den Lücken des zweiten Brückers die Klemmen kontaktieren. Die so vorgefertigte Kombination ist bis zum Anschlag in den Brückerschacht hineinzustecken.